

# ...immer in Ihrer Nähe

**8712 Stäfa** Industriestrasse 9  
Telefon 044 928 12 12 / Telefax 044 928 12 01  
staefa@bernauer.ch / www.bernauer.ch

**8008 Zürich** Zollikerstrasse 22  
Telefon 044 268 80 50 / Telefax 044 268 80 51  
zuerich@bernauer.ch / www.bernauer.ch

**8702 Zollikon** Dufourstrasse 7 A  
Telefon 044 390 14 14 / Telefax 044 390 14 15  
zollikon@bernauer.ch / www.bernauer.ch

**8618 Oetwil am See** Glärnischstrasse 92  
Telefon 044 929 60 60 / Telefax 044 929 60 61  
oetwil@bernauer.ch / www.bernauer.ch

**8132 Egg** Gewerbestrasse 9  
Telefon 044 984 10 01 / Telefax 044 984 13 36  
egg@bernauer.ch / www.bernauer.ch

**8610 Uster** Pfäffikerstrasse 30  
Telefon 044 942 21 11 / Telefax 044 942 21 44  
uster@bernauer.ch / www.bernauer.ch

**8623 Wetzikon** Bahnhofstrasse 245  
Telefon 044 970 33 11 / Telefax 044 970 33 12  
wetzikon@bernauer.ch / www.bernauer.ch

**8640 Rapperswil-Jona** Spinnereistrasse 29  
Telefon 055 220 80 20 / Telefax 055 220 80 21  
rapperswil@bernauer.ch / www.bernauer.ch

**8730 Uznach** Zürcherstrasse 81  
Telefon 055 280 65 55 / Telefax 055 280 65 56  
uznach@bernauer.ch / www.bernauer.ch

Sie erreichen alle unsere Geschäftsstellen, Tag und Nacht,  
365 Tage im Jahr, unter folgender Servicenummer:

**0 844 80 50 50**

**B** BERNAUER AG  
ELEKTRO-TELECOM

# ...immer gute Aussichten für die berufliche Zukunft



**B** BERNAUER AG  
ELEKTRO-TELECOM

# ...immer wertvoll – eine solide Berufsausbildung

Eine Berufslehre als **Elektroinstallateur/in**, **Telematiker/in** oder **Montage-Elektriker/in** bei Bernauer ist immer eine wertvolle Basis für die berufliche Zukunft – weil wir unseren Lehrlingen nicht nur das handwerkliche Rüstzeug mit auf den Lebensweg geben, sondern auch ein paar praktische Erfahrungen.

Bei uns übernehmen zum Beispiel schon Lernende eine ganze Menge Verantwortung und sind involviert in die Teambildung und den gegenseitigen, von Achtung und Respekt geprägten Umgang. Nebst den beruflichen Komponenten kommen also auch die zwischenmenschlichen Elemente nicht zu kurz.

Unsere Lehrmeister begleiten die Lernenden vom ersten Ausbildungstag an bis zu den Vorbereitungen auf die Lehrabschlussprüfung/Qualifikationsverfahren. Auch die Geselligkeit im Rahmen von Freizeitanlässen, Events und bei Team-Sitzungen gibt Zusammenhalt, um den Teamgeist zu stärken und Erfahrungen auszutauschen.

**Mehr als 45 Lernende** sind bei uns regelmässig in Ausbildung. Eine stolze Zahl, die auch eine ganze Menge Verantwortung und Engagement von unserer Seite verlangt. Deshalb nehmen wir die Ausbildung von zukünftigen Berufsleuten sehr ernst und sind stolz darauf, dass Lernende von Bernauer bei den Qualifikationsverfahren nicht selten **zu den Besten ihres Jahrgangs** gehören!

In Erweiterung der Lehre werden zusätzlich Bildungsblöcke durchgeführt, damit die für die Zukunft der jungen Mitarbeiter/innen wichtige Erstausbildung in ihrer Gesamtheit als positiv und erfolgreich erlebt wird.

# ...immer die Nase im Wind – mit einer Schnupperlehre

Wer bei uns eine Berufslehre als **Elektroinstallateur/in**, **Telematiker/in** oder **Montage-Elektriker/in** absolvieren möchte, sollte zuerst die Nase in den Wind respektive in den zukünftigen Job halten!

Schnupperlehren bei Bernauer sind keine Alibiübung – sie dauern mehrere Tage und sollen den angehenden Fachleuten einen umfassenden Einblick in das gewählte Berufsbild vermitteln.

Erst wer die Schnupperlehre absolviert hat und sich ernsthaft für eine Lehre bei Bernauer interessiert, wird zu einem Lehrgespräch eingeladen. Im Rahmen dieses Gesprächs klären wir gemeinsam, ob das gewünschte Berufsbild den Fähigkeiten des Auszubildenden entspricht und an welchem unserer Ausbildungsorte der Start in die berufliche Zukunft beginnen soll.

Passt alles zusammen, freuen wir uns, einem jungen Menschen einen soliden Start ins Berufsleben zu ermöglichen – in ein Berufsleben geprägt von Eigenverantwortung, Teamgeist und stetiger Weiterbildung!

Unsere Ausbildungsstandorte sind:

- Stäfa
- Zürich
- Rapperswil-Jona

# ...immer aktuell informiert – auf unserer Website



Vor einer Berufslehre sind umfassende und aktuelle Informationen gefragt. Aus diesem Grund präsentieren wir Wissenswertes und Wichtiges zu einer Berufslehre bei Bernauer auch auf dem Internet.

Unter [www.bernauer.ch/lehre](http://www.bernauer.ch/lehre) sind ergänzende Informationen zu den von uns angebotenen Lehrberufen nachzulesen. Zudem orientieren wir aktuell über die noch offenen Lehrstellen und die jeweiligen Ausbildungsorte.

Wer Lust hat, kann online sein Interesse an einer Schnupperlehre kundtun, detaillierte Infos zu Berufsbildern downloaden sowie einen Blick auf unsere Leistungsangebote, unsere Standorte und die Teams werfen.

# ...immer unter Strom: **Elektro- installateure**

Elektroinstallateure erstellen und unterhalten die elektrischen Installationen im Wohnungsbau, im Gewerbe und in der Industrie. Überall wo Strom gebraucht wird, sind Elektroinstallateure die gefragten Fachkräfte.

Das Arbeitsgebiet der Elektroinstallateure ist vielfältig. Elektroinstallateure kennen sich zum Beispiel aus mit Beleuchtungskörpern, Haushaltgeräten, Elektroheizungen, Wärmepumpen, Motoren und Transformatoren sowie mit Gegensprech- und Telekommunikationsanlagen, mit Alarm- und Überwachungsanlagen sowie deren Installation, Wartung und Instandstellung.

## **Anforderungen**

Die Ausbildung an der Berufsschule verlangt gute Leistungen in Mathematik, Geometrie und Physik. Wichtig sind auch handwerkliches Geschick, abstraktes Denkvermögen, Selbstständigkeit und eine normale Farbsichtigkeit.

## **Ausbildung**

Die Ausbildung im Lehrbetrieb dauert 4 Jahre. Die Berufsschule beansprucht im Durchschnitt 1 bis 2 Tage pro Woche.

## **Berufliche Weiterbildung**

Elektroinstallateure können nach Abschluss der Grundausbildung und 3 Jahren Praxis die Berufsprüfungen zum Elektro-Sicherheitsberater, zum Elektro-Projektleiter oder zum Telematik-Projektleiter in Angriff nehmen.

Als weitere Stufe bieten sich Höhere Fachprüfungen mit eidg. Diplom an (dipl. Elektroinstallateur, dipl. Elektroplaner, dipl. Telematiker).

# ...immer lernbereit: **Telematiker**

Telematiker sind die Fachkräfte für Telekommunikation, Netzwerktechnik und Informatik. Sie kennen sich mit allen modernen Kommunikationsmitteln aus.

Die Installation, Programmierung, Inbetriebnahme und Wartung der Geräte und Anlagen – vom Telefon über das Internet bis zur Mobilkommunikation – gehören zum täglichen Handwerk.

Telematiker arbeiten mit modernsten Messgeräten, programmieren Apparate und Netzwerkkomponenten und richten Arbeitsplätze so ein, damit über sie weltweit kommuniziert werden kann.

## **Anforderungen**

Diese anspruchsvolle Ausbildung verlangt einen guten bis sehr guten Oberstufenabschluss. Wichtig sind die stetige Lernbereitschaft sowie ein ausgeprägtes Interesse an moderner Technik.

## **Ausbildung**

Die Ausbildung im Lehrbetrieb dauert 4 Jahre. Die Berufsschule beansprucht im Durchschnitt 1 bis 2 Tage pro Woche.

## **Berufliche Weiterbildung**

Der rasante technische Fortschritt in der Telematikbranche bedingt eine ständige, berufsbegleitende Weiterbildung. Neben fachspezifischen Kursen bieten sich die Berufsprüfung zum Telematik-Projektleiter, die höhere Fachprüfung zum dipl. Telematiker sowie zum Elektro-Techniker TS oder zum Elektro-Ingenieur FH/ETH an.

# ...immer an der Front: **Montage- Elektriker**

Montage-Elektriker erstellen elektrische Installationen im Wohnungsbau, im Gewerbe und in der Industrie. Bei komplexeren Aufgabenstellungen steht ihnen bei Bedarf ein Elektroinstallateur zur Seite.

Montage-Elektriker sind die Ersten auf einer Baustelle: Sie legen im Rohbau die Leitungsrohre ein und setzen Unterputzkasten für die Montage der Schalter und Steckdosen. Anschliessend ziehen sie Kabel oder Drähte ein.

## **Anforderungen**

Verlangt wird eine abgeschlossene Volksschule sowie Interesse an elektrotechnischen Fragestellungen. Wichtig sind auch eine gute körperliche Konstitution, Teamfähigkeit und eine normale Farbsichtigkeit.

## **Ausbildung**

Die Ausbildung im Lehrbetrieb dauert 3 Jahre. Die Berufsschule beansprucht 1 Tag pro Woche.

## **Berufliche Weiterbildung**

Freude am Beruf und gute Leistungen sind die Voraussetzungen, um eine 2-jährige Zusatzlehre zu absolvieren. Diese führt wahlweise zum Lehrabschluss als Elektroinstallateur oder als Elektrozeichner.